

Kinner in Afrika

MANFRED BRIESE UT
ESENS

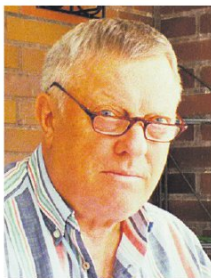
Dingdong! Vör de Huusdöör steiht Peter. Sven hett hum nöögt. Se willen an disse Namiddag mitnanner spölen. Eerst siet körte Tied hebben de beid in de Kinnergaarden Fründskupp sloten.

Oma maakt de Döör open. „Koom rin, Peter! Mooi, dat du d'r büst!“ He hett en Linnen-task vull Spöölsaken mitbrocht. Sven kann 't van Neeisgier haast neet uthollen. En Scheetgewehr ut Plastik kickt boven rut. Dat grippt he sük futt. Pistolen sünd d'r ok noch in de Task mit bi. Man so 'n Gewehr is heel wat Besünners.

So wat Mojes hett Sven noch nooit in sien Hannen hollen. He löppt daarmit na buten in de Tuun ut leggt up all an, wat sük röhren deit: Up de Swartschacker, up Peter, de hum napolen is, up Kiki, de Hund, up Oma un up Opa.

De krabbt sük an d' Kopp, kickt na sien Froo. Se sallen vannamiddag up Sven uppassen. Wat nu? Hör Grootkind dat Stück ut de Hannen rieten? Mit de Jungs schellen? De Wiesfinger hooghollen, van de Kinner in Afrika vertellen, de dat Minskendoodmaken lehren müssen un as Kinner to Mörders maakt worden sünd?

Peter hett sük intüsken een van sien Pistolen grepen. Nu jagen se to tween de Hund dör de Tuun. Oh wat 'n Pläseer! Peng! Pch! Pch! De Grootvader röppt dat verschrickte Deer fell na de Achterdöör in 't Huus un slutt van binnen of.



MANFRED
BRIESE

As he na 'n lüttje Tied weer dör 't Fenster luurt, spölen de Jungs Football. Daarbi stellen se sük heelundall neet unklüün an. Opa gefällt dat good. He is HSV-Fan.

Man Sven kann ok nu bi 't Bolzen neet van dat naar Scheetgewehr laten. De grippt he sük weer, wields he anlöppt

un mit Fahrt de Ball up Peter sien Tor scheten will. Dat löppt miss. Auuu!, bölkt he. He hett in de Grasdopp treden! En Kullerball word dat blot. Ut Pien un Brast smitt he dat Gewehr d'r achter an. Peter, de na de Ball griepen will, stuuu vör d' Kopp. „Deit heel neet sehr!“, röppt Peter verfehrt un vertreckt dat Gesicht. He frievt mit beid Hannen de besehrte Stee. Sven is stahn bleven. He kickt benaut, kummt nahder un leggt sien Fründ en Hand up de Schuller. „Dat wull ik neet!“ Tosamen setten se sük up dat Gröön.

De Döör van 't Achterhuus word weer opensloten. De Hund kickt neeisgierig van een up de anner. He jaggt na de beid hen un snuppert de Röök van de Jungs und van dat Gewehr.

In de Döörrahm steiht Opa. Oma schufft hum bi d' Sied un löppt na de Kinner. Se drückt Peter en vullsogen Waskelapp over dat Ohr an de Kopp un fraggt: „Waar? Hier?“

De Jung nickkoppt und kickt de Froo mit groot Ogen dankbaar in 't Gesicht. As se sük stennend weer hoogtillt, grippt se stiekum dat Gewehr und stappt torügg up 't Huus an. Over de Schuller röppt se: „Well 'n Ies hebben will, mutt mitkommen!“